



4

Von Weimerskirch nach Luxemburg

Die topographische Entwicklung der Stadt Luxemburg im Mittelalter

Jules Vannérus hatte sicher Recht, als er in einem 1934 erschienenen Aufsatz die Unterstadt Grund als Wiege der Stadt bezeichnete. Hier wohnten in der Tat die ersten Einwohner, noch bevor Graf Sigfrid seine Burg auf dem Bockfelsen baute. Um im gleichen Bild zu bleiben, muss man allerdings das Mutterbett dann in Weimerskirch suchen.

Eine Zeitreise von Michel Pauly

10

Le „grand renfermement“

La ville à l'âge de la forteresse

Par Guy Thewes

14

1867-1920:

Stadt- oder Staatsplanung für das neue Luxemburg?

Wie hat sich Luxemburgs Bebauung rund um die alte Festungsstadt entwickelt? Welchen Einfluss nahm der Staat auf diese Entwicklung? An wen richtete sich überhaupt das „neue Luxemburg“?

Historische Betrachtungen von Robert L. Philippart

20

Von Zahlen und Menschen

In den letzten Jahrzehnten hat die Bevölkerungszahl wie auch die Bautätigkeit im Großraum Luxemburg stark zugenommen. Dass die Hauptstadt als Beschäftigungspol einzigartig da steht, beweisen zur Genüge die Pendler, die tagtäglich sowohl von den umliegenden Gemeinden wie auch aus dem Grenzgebiet in die Stadt arbeiten kommen.

Demographisches von Jean Ensich

26

Je größer desto besser?

Die Eingemeindungen der Stadt Luxemburg

Ein Beitrag von Stadtarchivarin Evamarie Bange

32

„Dass wir das Oktroi los sind, ist vielleicht das Beste an der ganzen Eingemeindung“

(Bürgermeister Luc Housse, 1920)

Von Guy May

36

Un rat de campagne à l'assaut de la ville

ou

Le guetteur de la route de Longwy

Jul Christophory se penche sur sa jeunesse à Bertrange



44

Es gibt noch Bauern in der Stadt

Eine Recherche von Elisabeth Boesen

48

Urbanistische Zukunftsperspektiven:

Stadtvergrößerung Richtung Südwesten

Ein Ausblick von René Clesse

52

Zwischenland



55

Avatars de paysages

à partir des peintures

d'Henri Dillenbourg

Par Lucien Kayser

56

Speckgürtel und Mobilität

Wie der Nahverkehr das Stadtbild verändert

Überlegungen

von Jean-Paul Hoffmann



60

L'affiche artistique au service du tourisme luxembourgeois

Bref coup d'œil sur un aspect particulier de la promotion touristique des années 1920 et 1930 de la ville de Luxembourg

Par Roland Pinnel

62

Ein Foto und seine Geschichte:

Das Siebenschläferhaus von Hollerich

Ein historischer Exkurs

von Simone Beck

63

„Ech fueren an“

Eng Lëtzebuerg Short-Story vum Josy Braun

64

Lob der Volksgesundheit

Satirische Lyrik

von Jacques Drescher

66

La Collection Luxembourgeoise du Musée National d'Histoire et d'Art

Charles Kohl

L'imagerie de la condition humaine

Par Nathalie Becker

68

Cercle Cité

Calendrier culturel



70

Aktuelles aus der Cité-Bibliothek

72

D'Otelo à Mademoiselle Julie

Les derniers mois de la saison 2011-2012 aux Théâtres de la Ville

Par Simone Beck

75

Was bedeuten die Straßennamen der Stadt?

Eine Serie von Fanny Beck



ons stad N° 99

Avril 2012

Recherche internet: onsstad.vdl.lu

Périodique édité par l'administration communale de la Ville de Luxembourg paraissant trois fois par an Fondé en 1979 par Henri Beck †

Tirage: 53 000 exemplaires Distribution à tous les ménages de la Ville de Luxembourg

Conception: Patricia Rix Rédaction et coordination: René Clesse Layout: Dynamo s.à.r.l., Luxembourg Photos: imedia, Guy Hoffmann Photothèque de la Ville de Luxembourg Imprimé sur les presses de l'Imprimerie St-Paul S.A., Luxembourg